

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 22 (1896)  
**Heft:** 4

**Illustration:** Der Gymnasiast in Bern  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





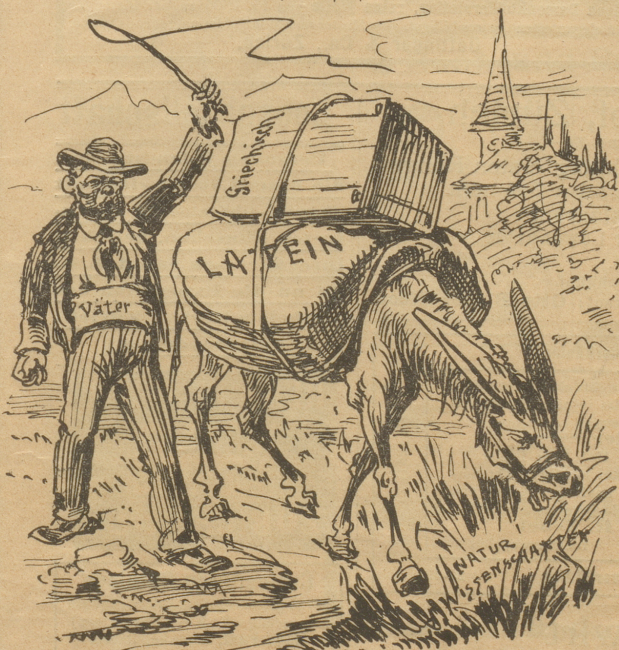
Mutter: „Was isch? Was heit'r z'senne?“

Buben (weinend): „Der Gotthardli und der Centrali überchömmme beid es Sunntigbägi und mir wei o eis.“

Mutter: „Weitr stille sy! säst rüest mi Thüri dem Husmeister!“

Hausmeister: „'s chönnt öppe nid sy, daß i mi i derig Händel mische, bis Zyt isch, du donners Chäre!“

Der Gymnasiast in Bern.



Vater: „Vorwärts, vorwärts, was willst Du Dich an diesen Naturwissenschaften voll fressen, hast Du nicht genug an Deinem Lateinisch und Griechisch zu schleppen?“

In der Reichswerkstätte.



Hohenlohe: „Du, Caprivi, guck mal, er trinkt uns Alles aus!“  
Caprivi: „Laß ihn nur trinken, er ist ja unser Vorarbeiter.“